

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Kilchberg/Zürich, 1955-05-22

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Kilchberg/Zürich,
am 22. Mai, 1955

Liebste Jella.

Gestern erst, nach meiner Rückkehr ^uas Deutschland (siehe "Schiller"!), hat Ihr Brief mich erreicht. Wie schön, dass Sie T.M.s Rede gehört, und dass sie Sie erfreut hat! Bedenken Sie nun noch, dass ich die Ansprache (22 Seiten = 55 Minuten) aus einer Arbeit von - sage und schreibe - 110 Seiten zu destillieren hatte, so ermessen Sie, wie mir bei der "Uraufführung" zumute war.

Nein, - nach München zu kommen, ist mir fürs nächste (und übernächste) ganz unmöglich. Ratschläge? "Herr und Hund" ist gut, - doch nur kurze Abschnitte daraus für Kinder; diese sind, meiner Erfahrung nach, selbst zu sehr "Natur", um an derlei realistischen Tier- und Natur-Schilderungen à la longue viel Freude zu haben. Kleine Stücke aus "Buddenbrooks" (Hannos Schule ~~Klassen~~) scheinen mir geeigneter als "Tonio Kröger". Eher als der möchte auch "Wie Jappe und Do Escobar sich prügeln" für grössere Kinder in Frage kommen. "Tonio" - selbst in den Anfängen, oder im Tanzstunden-Kapitel - ist nur für beinahe Erwachsene, - wie übrigens "Lotte" natürlich auch.

Im Ganzen - needless to say - sind die Werke des Jubilars nichts Rechtes für Kinder. Gut vorgetragen, könnten Ihre Schützlingen manches gefallen, - "Das Wunderkind", etwa - trotz manchem darin, was ϕ über ihre Fassungskraft ginge.

There you are. Besser zu raten vermag ich so wenig, wie sonstwer dies fertig brächte.

Von Golo hört niemand. Er scheint sich aber in Fiesole wohl zu befinden, und zum 6. Juni erwarten wir ihn hier.

Mit allen guten Wünschen, wie immer herzlichst die Ihre



JUN 27 1955